

Verlag von P. W. van de Weijer in Utrecht.

[13974.]

Mit Berücksichtigung einer Anzeige von C. Muquardt's Buchb. vom 16. Februar (im Börsenblatt Nr. 49) theile ich dem löbl. Buchhandel hierdurch mit, dass die hierunter angezeigte Ausgabe der Geschichte der h. Jungfrau von Dürer in meinem Verlage erschien und nicht in dem des Herrn C. Muquardt, was aus der von dieser Firma erlassenen Anzeige hervorzugehen schien.

Die Firma Muquardt hat zu dieser Anzeige durchaus kein Recht. — Ich machte ihr am 8. Februar bloss das Anerbieten, sich mit dem Vertrieb in Belgien zu befassen, — was sie aber nicht übernahm — und erbat darauf eine gefällige Antwort. Statt mir nun zu antworten — was sie erst am 24. Februar that — publicirt diese Firma diese Ausgabe als die ihrige und setzt den Ord.-Preis auf 24 M. an, obwohl ich denselben mit 18 M. berechnete.

Ich bitte, von dieser Mittheilung gef. Notiz zu nehmen und besonders den von mir gestellten Preis und die Rabattbedingungen zu beachten.

Soeben erschien:

La Vie de la Sainte Vierge Marie en vingt gravures sur bois

par
Albert Durer.

Nuremberg anno 1511.

Décrite en vers latins
par Chelidonius.

Reproduction, procédé de
P. W. van de Weijer,
imprimeur, lithographe,

avec une introduction de
Ch. Ruelens,

Conservateur à la Bibliothèque royale de Bruxelles.

In Folio. In Mappe. Preis 18 M.; in Rechnung 25% Rabatt, baar mit 33 1/3% Rabatt; à cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Dieses Meisterwerk des genialen Nürnberger Künstlers ist gewiss eine seiner grossartigsten Kunstschöpfungen.

Ein ganz besonderes, bisher durchaus neues Verfahren wurde zur Anfertigung der Copie dieses Werkes angewendet.

Als Resultat 20jähriger Forschungen und Versuche ist dieses Verfahren sicher dasjenige, welches vor allen anderen bisher angewendeten Vervielfältigungsmitteln der Vollendung am nächsten kommt und am

getreuesten den Geist und die Arbeit des Meisters wiedergibt.

Das Unternehmen ist jedenfalls für das Studium der alten Kunst von grösster Wichtigkeit und geeignet, in künstlerischen Kreisen ein hervorragendes Interesse zu beanspruchen.

Eine thätige Verwendung hierfür wird ohne Zweifel von gutem Erfolge begleitet sein.

Herr Hermann Vogel in Leipzig hatte die Güte, meine Commission zu übernehmen und ist derselbe mit Exemplaren zur Auslieferung versehen.

[13975.] Soeben erschienen:

The Romantic Legend of Sākya Buddha. From the Chinese - Sanscrit.

By

Samuel Beal,

Author of „Buddhist Pilgrims“ etc.

Ein Duodezband von 408 Seiten.

Preis 10 sh. 6 d. In Leinwand geb. 12 sh. London.

Trübner & Co.

57 u. 59 Ludgate Hill.

Verlag von J. Schneider in Mannheim.

[13976.]

Soeben ist erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Katholisches Gesang- und Gebetbuch zum Gebrauche für den (alt)-katholischen Gottes- dienst.

Die Melodien der Gesänge sind in Musiknoten dargestellt.

Ausgabe auf weiß stark Druckpapier
1 M. 50 Pf.

Ausgabe auf fein weiß Druckpapier
1 M. 75 Pf.

A cond. 25%, fest und baar 33 1/3%.

Zur Einführung des Buches erlauben wir uns die Vorrede zu demselben hier folgen zu lassen:

„Bei der Auswahl der Gesänge wurde hauptsächlich auf leicht singbare und bekannte, ältere Melodien Rücksicht genommen. Organisten und Fachkundige bitten wir, die Mängel und nöthig scheinenden Ergänzungen behufs Vervollständigung und Verbesserung bei der 2. Auflage gef. dem Geistlichen der altkatholischen Gemeinde in Heidelberg mittheilen zu wollen. Den Herausgebern wie dem Verleger des Buches kam es vor allem darauf an, möglichst rasch einem schon lange in den altkatholischen Gemeinden schmerzlich empfundenen Mangel abzuhelfen. Mögen unsere Gesinnungsgenossen sich die Verbreitung dieses Buches angelegen sein lassen! Sie werden hierdurch mehr als durch alles Andere gesunde Reli-

giosität, Vaterlandsliebe und Bürgertugend fördern und am allerwirksamsten dem Ultramontanismus entgegenarbeiten, indem dieses Gebetbuch auch den Irreführtesten belehrt, daß der wahre Katholicismus mit dem Ultramontanismus nichts zu thun hat, und daß es eine Verleumdung ist, wenn die Römischen und Alt-katholiken die Katholicität absprechen. Die Förderung christlicher Frömmigkeit ist der einzige Zweck dieses Buches und in der annähernden Erreichung dieses Zieles werden den schönsten Lohn ihrer Bemühungen erblicken

Heidelberg, am weißen Sonntag 1875.

Die Herausgeber.“

Ich bitte um recht thätige Verwendung und sehe zahlreichen, möglichst festen und Baarbestellungen entgegen.

Mannheim, 10. April 1875.

J. Schneider.

Ausländische Literatur

besorgt

A. Twietmeyer in Leipzig.

[13977.]

Véron, Pierre, le Panthéon de poésie. 3 fr. 50 c.

Käufer von Le carnaval du dictionnaire sind sichere Abnehmer der geistvollen Ergänzung desselben.

Nouvel Opéra. Beschreibung der neuen Oper in Paris in Wort und Bild. (Folio.) 1 fr.

Von dem demnächst in Mailand, Paris, London und Stuttgart erscheinenden Werke:

Dall' Alpi all' Etna.

gebe ich Heft I. à cond. in halbjährliche Rechnung.

A. Twietmeyer.

[13978.] In unserem Verlage erschien soeben und kam zur Versendung: Heft 1. und 2. der

Zeichenhalle.

Illustr. Monatsblätter

für

Zeichenkunst

und Zeichenunterricht.

Organ

des Vereins zur Förderung des
Zeichenunterrichts.

12 Hefte mit 24 photolithogr. Blättern.
Preis pro Quart. (3 Hefte) 2 M. 25 Pf. ord.,
1 M. 50 Pf. netto.

Heft 3. der Zeichenhalle wird in wenigen Tagen druckfertig, und bitten wir Handlungen, welche wählen, Heft 1—3. pro novitate verlangen zu wollen.

Berlin, April 1875.

Nauck'sche Buchhandlung.

Findelsee, Dr. Ch. W., Mythologie der Griechen und Römer, der Aegypter und Nordländer. Für Töchter aus gebildeten Ständen. 1 M. 50 Pf.

[13979.] ist in neuer Auflage erschienen und bitte à cond. zu verlangen.

Halle a/S.

Georg Schwabe.